HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

76. Jahrgang / Nr. 39

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 26. September 2024

Auch die Dreifach-Unterzahl noch glücklich überstanden

Verrückte Schlussphase der Sportfreunde Budenheim / Auftaktsieg in der Regionalliga



Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104 Budenheim mail@maler-nahm.de Tel. 0 61 39 - 30 70 40 Mobil 0178 - 777 67 81



Vier Budenheimer Abwehrspieler trotzen sieben Illtaler Angreifern in den letzten fünf Spielsekunden. Hinterher ist der Jubel groß. (Archivbild: Sportfreunde Budenheim /IF)

Budenheim. (rer) - Mit einem viel umjubelten Zittersieg bei der MSG Handballfreunde Illtal sind die Herren I der Sportfreunde Budenheim in die neuformierte Regionalliga RPS gestartet. Nach einer über weite Strecken überlegenen Leistung, sorgten zwei Rote Karten und insgesamt elf Zeitstrafen gegen die Gäste dafür, dass Illtal kurz vor Schluss ausgleichen konnte – aber Budenheims bester Feldtorschütze hatte noch eine passende Antwort parat. Am kommenden Samstag sollen bei der Heimpremiere zwei weitere Punkte folgen. Gegner in der Budenheimer Waldsporthalle ist der TV Offenbach. Die mit einer Woche Verspätung in

die Runde gestarteten Sportfreunde Budenheim hatten die Vorbereitung auf das Illtal-Spiel vorrangig damit verbracht, offensive Abwehrvarianten einzustudieren. Ziel war es, den Zebra-Rückraum unter

Druck zu setzen und selbst dominant ins Spiel zu starten. Tatsächlich überraschte und beeindruckte der agile 3:2:1-Abwehrverbund der Gäste mit ihrem starken Keeper Karim Ketelaer dahinter die Gäste zu Beginn sichtlich: Schnell konnten sich die Sportfreunde absetzen - das 7:2 (9. Minute) erzielte der A-Jugendliche 17-jährige Grathwol, der einen sehr starken Einstand in der ersten Budenheimer Herrenmannschaft feiern konnte und später noch zwei weitere Treffer beisteuerte. Anschließend stabilisierte sich das Gastgeberteam, ohne dass Budenheim nachließ. Folglich blieb der Vorsprung im weiteren Verlauf der ersten Spielhälfte weitgehend bestehen: Beim Spielstand von 17:12 aus Sicht der Sportfreunde ging es in die Pause. In der zweiten Halbzeit setzten die Handballfreunde Illtal im Angriff auf den siebten Feldspieler - was of-







fensichtlich die richtige Antwort auf die 3:2:1-Deckung der Sportfreunde war. Diese stellte um auf eine noch offensivere 3:3-Formation, die an diesem Abend jedoch einfach nicht funktionieren wollte: Die Deckung fand nicht mehr den gewünschten Zugriff, sodass die Illtaler Akteure zwar zunächst nicht wesentlich mehr Tore, die Budenheimer Abwehrspieler dafür aber umso mehr Zeitstrafen sammeln konnten: In der 34. Minute kassierte Lucas Weil "Zwei Minuten", in der 37. Minute folgte Stefan Corazolla, in der 40. Minute gab es glatt Rot für Lukas Nagel bei seinem Debüt nach der Rückkehr aus Nieder-Olm, und kaum durften die Sportfreunde wieder einen Spieler für ihn ergänzen, da musste Justus Teßnow zwangsweise für zwei Strafminuten das Feld verlassen (43.). Der Vorsprung der Gäste schmolz zwischenzeitlich zwar auf nur noch zwei Tore (21:19, 48., 22:20, 49.), doch Budenheim konnte sich bis zum 26:22 (54.) immer wieder erholen und sogar wieder etwas mehr absetzen.

Spannung pur in der Crunchtime

In den letzten fünf Spielminuten jedoch ist den Sportfreunden der Kräfteverschleiß durch die permanente Unterzahl anzumerken, zudem peitscht das Publikum sein Heimteam nach vorne. Die Folge:

Innerhalb von drei Minuten gleicht Illtal zum 26:26 (58.) aus - noch zwei Minuten zu spielen. Budenheims Kapitän Manuel Kühn ist in den Augen der Schiedsrichter beim Ausgleichstreffer zu hart gegen den Illtaler Torschützen eingestiegen: die nächste Zeitstrafe gegen die Sportfreunde. Die Halle kocht: Die Zebras sind also nicht nur im Aufwind, sondern für den Rest des Spiels auch noch in Überzahl. Wer sonst, wenn nicht Budenheims Topscorer Stefan Corazolla übernimmt 70 Sekunden vor dem Spielende Verantwortung und erzielt das 27:26 für seine Sportfreunde. Es läuft zunächst sogar noch besser für die Gästemannschaft, denn sie erobert sich im missglückten Gegenangriff anschließend den Ball, und 20 Sekunden vor dem Ende legt Trainer Gölzenleuchter die Grüne Karte für das letzte Teamtimeout auf den Zeitnehmertisch.

Wir schwer es für führende Mannschaft aber sein kann, den Ball in den vermeintlich wenigen verbleibenden Spielsekunden schadlos in den eigenen Reihen zu halten, haben Handballfans nicht zuletzt beim olympischen Viertelfinale Deutschland - Frankreich gesehen. Budenheim nun also in der Rolle der Franzosen, und tatsächlich geht der Ball zehn Sekunden vor Spielende verloren. Illtals letzte Angriffsrolle rollt auf die noch unformierte Budenheimer Abwehr zu, da stoppt Sportfreund Julius Thrun der sich vor genau einem Jahr beim Saisonauftakt das Kreuzband gerissen hatte und seitdem sein erstes Punktspiel bestreitet - den Illtaler Angreifer auf Höhe von neun Meter robust im 1 gegen 1: vertretbare (weitere) Zeitstrafe gegen die Sportfreunde, aber kein Strafwurf für Illtal, weil ein Budenheimer Mitspieler hinter ihm noch auf sechs Metern abgesichert und Thruns Stopp-Foul somit keine klare Torchance vereitelt hat.

Freiwurf also aus zentraler Position nun für sieben Illtaler Feldspieler gegen nur noch vier verbliebene Budenheimer Verteidiger. Noch fünf Sekunden stehen auf der Uhr. Was tun? Über den Abwehr-Block werfen? Oder versuchen, die Überzahl nach links oder rechts auszuspielen, um frei zum Abschluss zu kommen? Glück für Budenheim: Die Zebras sind nervös und wissen es selbst nicht so genau. Das Anspiel kommt auf den verdutzten Rückraum-Rechts-Spieler der Illtaler, dem der Ball aus der Hand gleitet und über das Feld rollt. Ein Budenheimer Spieler reagiert schnell und stürzt sich darauf – das war's: Die Sirene dröhnt. Jubel beim Gästeteam. Die Sportfreunde Budenheim haben ein verrücktes Handballspiel hauchdünn und glücklich, aber gleichzeitig auch verdient gewonnen und damit ihre ersten beiden Punkte der Regionalligasaison eingefahren.

Heimpremiere gegen Offenbach

In ihrem ersten Heimspiel treffen die Sportfreunde am Samstag (28. September) ab 20 Uhr auf den TV Offenbach, der mit 2:2 Punkten in die Saison gestartet ist und in der noch wenig aussagekräftigen Tabelle zwei Plätze hinter Budenheim auf Rang 7 liegt. Ein weiteres mitreißendes Spiel ist einerseits wünschenswert - aber andererseits hofft Sportfreunde-Trainer Thomas Gölzenleuchter, dass es bei der Heimpremiere in der "Grünen Hölle" etwas weniger spannend zugehen wird als beim Saisonauftakt. Seine Zielvorgabe ist jedoch klar: "Hauptsache, die Punkte bleiben in Budenheim!"

Für Budenheim spielten und trafen: Karim Ketelaer, Dominik Schäfer - Stefan Corazolla (7), Patrick Heß (7/3), Sören Dübal (6), Lucas Weil, Tim Grathwol (je 3), David Schmitt (1), Lars Ludwig, Justus Teßnow, Julius Thrun, Manuel Kühn, Lucas Nagel, Robin Nickel.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger Hubert Lotz

Geschäftsführung

Anzeigen

Alexandra Laub Mobil: 0177/8332426 Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

daktions- und Anzeigenannahmeschluss dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise wöchentlich donnerstags.

Druck

VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim



Rheingau Echo Verlag GmbH Industriestraße 22, 65366 Geisenheim Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99 heimatzeitung@rheingau-echo.de www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Reund spiegein nicht automätisch die Meinlung der Re-daktion wider. Für unverlangt eingesandte Manu-skripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen über-nimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Ver-öffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmi-gung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag aus welchen c keinen Ersatz.

Besonderes Erlebnis

Budenheimer Chor sang in der Laurenzikapelle

Budenheim. (rer) - Ein ganz besonderes Erlebnis am 31. August war das Konzert in diesem Ambiente. In der idyllischen Laurenzikapelle auf dem Laurenziberg gab der Chor "Modern Gospel Sound" der Sängervereinigung Budenheim ein großes, unterhaltsames Konzert mit sehr unterschiedlichen Songs zum Thema "Frieden und Gerechtigkeit".

Klassische und moderne Gospels, Songs aus Musicals und von Abba, den Beatles und den Weather Girls wechselten sich ab und begeisterten das Publikum, das sich schließlich zwei Zugaben erklatschte.

Sehr schön war auch die Pausengestaltung: Ein der Kapelle direkt benachbartes hatte im Schatten auf der Wiese vor der Kapelle Tische aufgebaut und versorgte

alle professionell schnell und gut mit Snacks und Getränken. Auch



Die Laurenziberg-Kapelle. (Foto: Monika Beyer)

nach dem Konzert konnte man dort den herrlichen Abend ausklingen lassen.

Parkplätze gab es auch genug - alles in allem ein gelungener Abend, den man genießen konnte und lange in Erinnerung behalten wird.

Glückwünsche Danksagungen in alle Haushalte!

Mit Ihrer Heimat-Zeitung

Sängervereinigung hat eine neue Chorleiterin

Conny Albes übernimmt Aufgaben des bisherigen Chorleiters Johannes Püschel

Budenheim. (rer) - Nachdem Johannes Püschel der bisherige Chorleiter des Männer-, Frauenund gemischten Chores, seine Tätigkeit im Juni aufgegeben hat, wurde nach einer Nachfolge gesucht. Diese Position konnte man ab September mit Conny Albes, einer kompetenten Fachfrau, besetzen. Seit dem Weggang von Johannes Püschel hat sie bereits mit den Sängern Franz Schuberts "Deutsche Messe" eingeübt. Diese hat sie mit mehreren Hundert anderen Sängerinnen und Sängern am 1. September im "Hohen Dom zu Mainz" anlässlich des 75-jährigem Bestehens des Kreischorverbandes Mainz, während der späten Sonntagsmesse, als Chorleiterin dirigiert. Der Vorstand der Sängervereinigung hat in seiner Sitzung am 5. September dieser Nachfolge zugestimmt und Conny Albes habe sich zu einer Fortführung ihrer Tätigkeit in Budenheim einverstanden erklärt. Albes habe in frühester Kindheit ihre Liebe zur Musik, Gesang und Tanz entdeckt. Bereits 1978, als 16-Jährige, habe sie ihre Tätigkeit als Chorleiterin im Kreis Worms begonnen und diese wegen ihres Umzuges in mehreren Chören im Kreis Mainz fortgeführt. Als 18-Jährige habe sie dann ihre Ausbildung zur Chorleiterin absolviert und seitdem schon zahlreiche Chöre geleitet und zu meisterhaften Erfolgen geführt. Sie gelte als engagierte Chorleiterin, die sich intensiv für die Förderung der Chormusik einsetzt und sei bekannt für

Chorleiterin Cornelia Ulrike Albes

(Foto: Sängervereinigung Budenheim)

ihre Fähigkeit, Sängerinnen und Sänger zu motivieren und inspirieren. Sie präferiere A-cappella, eine Musik, die ausschließlich mit menschlichen Stimmen ohne jegliche instrumentale Begleitung dargeboten wird.

Seit 1996 ist Albes im Kreischorverband Mainz aktiv und war dort neben Ihrer Tätigkeit als Kreis-Chorleiterin, die sie seit 2014 innehat, in verschiedenen Bereichen (Musikausschuss, als Jugendrefe-

rentin, als Beisitzerin, Kreis-Chorleiterin, stellvertretende Kreischorleiterin) ehrenamtlich tätig. Daneben ist sie auch in anderen musikalischen Projekten aktiv. Albes hofft durch neues und frisches Liedgut junge Sängerinnen und Sänger zu motivieren, das Singen zu ihrem Hobby zu machen und sie für den Chor zu gewinnen. Aber auch die traditionellen Chorlieder sollten nicht in Vergessenheit geraten. Die Sängervereinigung

Budenheim freue sich auf eine gemeinsame, zukünftige Zusammenarbeit und hofft auch auf neue Impulse. Wenn man nach diesem personellen Neuanfang weitere Sängerinnen und Sänger finden könnte, sei das eine tolle Sache. Geprobt wurd jeden Dienstag ab 19 Uhr wechselweise beginnend mit Frauen und Männer, danach gemeinsam als gemischter Chor im Bürgerhaus an der Waldsporthalle.



Luisenstraße 7 · 55257 Budenheim Postfach 12 20 · 55254 Budenheim

Einladung zur Generalversammlung

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zu unserer ordentlichen Generalversammlung am Freitag, den 25. Oktober 2024, um 19.00 Uhr in die Turnhalle Budenheim, Binger Straße.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2023 sowie Vorlage des Jahresabschlusses 2023 und des Lageberichts
- 3. Bericht des Aufsichtsrates
 - a) über seine Tätigkeit
 - b) über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
- 4. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes
- 5. Beschlussfassung über
 - a) die Feststellung des Jahresabschlusses 2023
 - b) die Verwendung des Jahresüberschusses 2023
- 6. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a) der Mitglieder des Vorstandes
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
- 7. Wahlen zum Aufsichtsrat
 - Turnusgemäß scheidet Herr Dieter Korfmann aus. Wiederwahl ist möglich.
- 8. Ehrungen
- 9. Bericht der Budenheimer Volksbank Stiftung
- 10. Verschiedenes

Eine vorherige Anmeldung zur Veranstaltung wird erbeten. Unsere Mitglieder erhalten daher mit der Einladung ein Antwortschreiben zugesandt, das bis spätestens 18.10.2024 an uns zurückgeschickt oder in unserer Geschäftsstelle abgegeben werden soll.

Der Jahresabschluss nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegt bis zum 25.10.2024 in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht für unsere Mitglieder offen. Den Geschäftsbericht sowie die Einladung zu unserer Generalversammlung finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.budenheimervb.de.

Der Vorstand

Vereine







Sehr geehrte Mitglieder und Unterstützer.

hiermit möchte Sie der Vorstand des Fördervereins recht herzlich zur jährlichen Mitgliederversammlung einladen – am 10. Oktober um 19 Uhr in der Mensa der Lenneberg Grund- und Realschule plus, Mühlstraße. 28, 55257 Budenheim.

Agenda: 1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden; 2. Kassenbericht; 3. Bericht der Kassenprüfung; 4. Entlastung des Vorstandes; 5. Neuwahl des Vorstandes; 6. Neuwahl eines Kassenprüfers; 7. Verschiedenes.

Anträge von Mitgliedern, über die in der Mitgliederversammlung entschieden werden soll, müssen gemäß Satzung §8 spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin dem Vorstand schriftlich vorliegen (E-Mail:

foerderverein@lennebergschule.de).

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

20.0	TZ'11' TT 1	77.1
30.9.	Kilian, Helga	75 J
1.10.	Ugurlu, Mehmet	80 J
2.10.	Güran, Zela	75 J
2.10.	Krollmann, Ute	75 J
3.10.	Linke, Gisela	75 J

Jahrgang 1943/44

Zu einem kleinen Oktoberfest fährt der Jahrgang 1943/44 am Mittwoch, 16. Oktober, in die Gutsschänke Burkl in Kostheim. Abfahrt mit der Linie 68 um 15.55 Uhr ab Hauptstraße, kurze Zeit später an den Haltestellen Kirchstraße und Eaubonner Straße. Anmeldungen bitte bis 9. Oktober bei Christa Weber, Tel. 5912, oder Günter F. Hattemer, Tel. 2159.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB **Tel.06722/9966-0, Fax 06722/9966-99**

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Donnerstag, 26. September
11:00 Uhr Trauerfeier, Dreifaltigkeitskirche

Samstag, 28. September 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Dreifaltigkeitskirche

Dienstag, 1. Oktober

19:00 Uhr Treffen Firmpastoralteam, Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 2. Oktober

18:00 Uhr ökum. Friedensgebet **Dreifaltigkeitskirche**

Sonntag, 6. Oktober

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, **Dreifaltigkeitskirche**

Pfarrbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 28. September 15.00 Uhr Kindergottesdienst Sonntag, 29. September

Sonntag, 29. September

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Mittwoch, 2. Oktober

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche

Gruppen stunden

Dienstag, 1. Oktober

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht 18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Mittwoch, 2. Oktober

11.00 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Freitag, 4. Oktober

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder Kirchengemeinde. Budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten: Di 14-17 Uhr, Mi 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr

Ihre Mitteilung für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntagsund Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0,

www.unimedizin-mainz.de

Marienhaus Klinikum Mainz

An der Goldgrube 11,55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0, Fax: 061 31/575-1610,

www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:

Am Samstag, 28. und Sonntag, 29. September 2024:

Drs. Habermehl/Klassen, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131/ 504600 und 507500;

Am Mittwoch, 2. Oktober 2024:

Dr. med. Matthias Pick, Kirchgasse

2, 55126 Mainz, Telefon 06131/40995.

Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Budenheimer Kerb 2024 auf dem Platz der Generationen



Budenheim feiert Kerb vom 27. September – 30. September

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,

zur Budenheimer Kerb lade ich Sie herzlich ein. Wie das Programm erkennen lässt, haben sich die Vereine des FV Budenheim und der Radfahrverein Edelweiß große Mühe gegeben, ein attraktives Programm anzubieten. Von Freitagbis Montagabend ist allen Ansprüchen Rechnung getragen und jeder wird auf seine Kosten kommen. Besonders freue ich mich, dass wir dieses Jahr wieder einen starken Kerbe Jahrgang haben. Kommen Sie am Freitag, den 27. September um 19 Uhr zur offiziellen Eröffnung der Budenheimer Kerb mit unserem Blütenhaus an den Platz der Generationen, wo wir dann gemeinsam die Kerb mit einem Fassbieranstich einläuten werden. Bedanken möchte ich mich bei all denen, die sich im Sinne eines guten Gelingens einbringen, uns allen sonnige Tage wünsche und Sie alle herzlich willkommen heißen.

Ihr Stephan Hinz (Bürgermeister)



(Foto: S. Hinz)







Budenheimer Kerb 2024 auf dem Platz der Generationen



Budenheim feiert Kerb vom 27. September – 30. September











www.emobile-mainz.de

Wir wünschen all unseren Kunden viel Spaß auf der Budenheimer Kerb!

WL Autoservice UG

Steinschlagreparatur Neuverglasung Scheibentönung

Auf der Bein 9 · Budenheim
Tel. 0 61 39 - 290 57 57 · Mobil 0171 - 267 22 31
wlautoserviceug@online.de

Budenheimer Kerb 2024 auf dem Platz der Generationen



Budenheim feiert Kerb vom 27. September – 30. September

Budenheim feiert Kerb

Volles Programm auf dem Platz der Generationen

Budenheim. (rer) - Der Radfahrerverein "Edelweiß" (RVE), der Fußballverein Budenheimer (FVB) und der Kerbejahrgang 2004/2005 organisieren die diesjährige Kerb auf dem Platz der Generationen von Freitag, 27. September, bis Montag, 30. September.

Los geht es am Kerbe-Freitag mit der Öffnung der Fahrgeschäfte um 15 Uhr. Ab 17 Uhr öffnen dann die Speise- und Getränkestände. Neben rheinhessischem Wein gibt es an allen Kerbetagen frisch gezapftes Rheinhessenbräu. Darüber hinaus erwartet die Besucher verschiedene Überraschungen.

Um 19 Uhr erfolgt dann die offizielle Eröffnung der Budenhei-mer Kerb, und ab 19.30 Uhr sorgt die Duo-Partyband NEON LIGHTS für gute Laune. Die Band gehört zu den besten Stimmungsmachern in Deutsch-



(Fotos: Veranstalter)

Am Kerbe-Samstag öffnen die Fahrgeschäfte um 15 Uhr, die Stände um 17 Uhr und ab 19.30 Uhr kann bei der diesjährigen Kerbe-Disco ausgelassen getanzt werden. Das Beste aus Rock, Pop. Schlager, Funk & Soul, Disco und aktuellen Charts legt an diesem Abend DJ MOCKI auf.

Der Sonntag startet um 11 Uhr an den Fahrgeschäften und Vereinsständen, ehe es um 12 Uhr rheinhessische Leberklöße auf

dem Kerbeplatz gibt. Um Vorbestellung für das Leberklöß-Essen unter der Rufnummer 0160-8040171wird gebeten. Ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, und um 16 Uhr startet für die kleinen Gäste das Kinderprogramm mit einem Zauberclown. Kinderschminken und Kindertattoos. Den Sonntagabend beschließt ab 17 Uhr die Partyband Apetizer mit Hits der 80er und 90er Jahre, Rock, Pop und Schlager.

Zum großen Finale am Kerbe-Montag öffnen die Fahrgeschäfte bereits um 15 Uhr und um 17 Uhr dann letztmalig die Stände, bevor um 18 Uhr mit Alexander Luxem die Abschiedsparty auf der Kerbebühne steigt. Am Kerbe-Dienstag gibt es traditionell noch einmal Leberklöße mit Sauerkraut und Kartoffelbrei in den Budenheimer Wirtschaf-

ANGENEHME STUNDEN AUF DER BUDENHEIMER KERB WÜNSCHT



THOMAS BECKER

Dachdeckermeister 55257 Budenheim Pankratiusstr. 10 Tel. 0 61 39 / 13 43

E-Mail: ThomasBeckerBedachungen@t-online.de

Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH

www.wohnbau-budenheim.de · info@wohnbau-budenheim.de



Gut und sicher wohnen in Budenheim

Als kommunale Wohnungsbaugesellschaft vermieten und verwalten wir

- Mietwohnungen
- Altengerechte Wohnungen
- Eigentumswohnungen

Heidesheimer Str. 79 · 55257 Budenheim

Tel.: 0 61 39 / 96 27-0







- Bestattung BegleitungVorsorge

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend. Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Abschiednahme und des Gedenkens auf.

06139-92100

www.richter-bestattungen.de

Einführung in das Ehrenamt

Mainz. (rer) – Im Online – Grundkurs "Einführung in das Ehrenamt der rechtlichen Betreuung", angeboten von den Betreuungsvereinen der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen, werden in sechs Modulen theoretische und praktische Kenntnisse zum Führen einer rechtlichen Betreuung oder zur Ausübung einer Vollmacht vermittelt.

Nach regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung. Der Kurs findet an sechs Abenden immer mittwochs vom 23. Oktober bis zum 27. November von 18 bis 20 Uhr statt. Benötigt werden lediglich ein internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikro. Nach dem Anmeldeschluss werden die erforderlichen Zugangsdaten per Mail verschickt. Die Anmeldung ist nur für die komplette Schulungsreihe möglich

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 16. Oktober. Anmeldung und nähere Informationen: Paritätischer Betreuungsverein, Telefon 06131-9502503, E-Mail: info@paritaetischer-btv.de.

Mehr Licht ins Dunkel bringen

Freie Wähler drängen auf Klärung offener Fragen

Budenheim. (rer) – "Die Freien Wähler unterstützen jeden Vorschlag oder Antrag, unabhängig von welcher Partei er kommt, der eine positive Entwicklung für die Gemeinde Budenheim verspricht", so Niels G. Heinzinger in einer Pressemitteilung. "Warum wurde dann am 11. September in der Gemeinderatssitzung für eine Vertagung gestimmt?", so Heinzinger weiter.

Die Hintergründe seien, dass von den circa 1.400 Leuchtanlagen in Budenheim bisher erst 86 auf LED-Technik umgerüstet wurden. Daraus würden sich wesentliche Fragen zur Planungs- und Kostentransparenz ergeben, die im Rahmen der Gemeinderatssitzung nicht beantwortet werden konnten und auch nicht im gestellten Antrag der CDU enthalten waren.

So will man unter anderem wissen, wie hoch ist die Einsparung durch die bereits umgerüsteten 86 Leuchten ist oder wie hoch das Einsparpotenzial wäre, wenn alle Leuchten umgerüstet sind? Auch sei von Interesse, bis wann soll die Umrüstung erfolgt sein soll und wieviel Geld aus den Fördermitteln bereits für die Umrüstung

der 86 Leuchten verwendet wurden und ob bereits entschieden wurde, ob, wofür und in welcher Höhe die Fördermittel (250.000Euro) verwendet werden?

"Wie viele Leuchten insgesamt können demnach in diesem Budgetrahmen umgerüstet werden?", fragt Niels G. Heinzinger weiter und will auch wissen, ob die Fördermittel ausreichend sind und ob alle Leuchten in der Gemeinde umgerüstet werden können oder nur bestimmte Straßenzüge.

Da diese und weitere wesentlichen Punkte zum Sachstand, zur Planung und zur Finanzierung nicht geklärt sind, hätten auch die Freien Wähler einer Vertagung des Antrags zugestimmt. Damit bestehe nunmehr Gelegenheit, diese offenen Fragen in der nächsten Gemeinderatssitzung im Oktober plausibel zu beantworten.

Auch zum Thema "Online-Teilnahme an öffentlichen Gemeinderatssitzungen" äußert sich Heinzinger. Nehme man Bürgerbeteiligung ernst, sollte eine öffentliche Gemeinderatssitzung in erster Linie auch öffentlich, inklusiv und digital wahrnehmbar sein.

Ob man es persönlich mag oder nicht: Digitalisierung sei das zukunftsbestimmende Thema und scheine dennoch nicht bei allen angekommen zu sein. "Wenn wir mehr Bürgertransparenz wünschen, muss der Gemeinderat nach vorne gehen, sich für die Bürger und Bürgerinnen öffnen und sich, wo immer möglich, an deren Lebenssituation anpassen – und nicht umgekehrt". In einigen Nachbargemeinden werde dies längst angewendet, mit ordentlichen Teilnehmerzahlen.

Der Antrag der Freien Wähler, das Rathaus (neben den weiterhin üblichen Terminvereinbarungen) innerhalb der Geschäftszeiten zu öffnen, sei vom Bürgermeister als nicht zulässig abgewiesen worden. Als Begründung habe er sich kategorisch auf sein Hausrecht berufen. Somit werde die bewährte Praxis des unkomplizierten Zugangs (wie es vor Corona üblich war) nicht mehr erlaubt. "Wir als Vertreter der Ortsgruppe der Freien Wähler in Budenheim sind gespannt und kommunizieren weiterhin offen im Gemeinderat und informieren die Bürger in der Gemeinde transparent" so Heinzinger abschließend.

Waldbaden

Budenheim. (rer) – Die vhs Budenheim bietet am 10. und 17. Oktober, jeweils von17.40 bis 18:45 Uhr, die Veranstaltungsreihe "Waldbaden – Entspannt in den Feierabend" unter der Leitung von Dr. Melanie Oehl an.

Die zertifizierte Kursleiterin begleitet die Teilnehmenden in den Feierabend. Achtsam wird ein Stück durch den abendlichen Wald gelaufen und dabei der Körper erinnert, dass er sich entspannen darf. Elemente aus der Progressiven Muskelentspannung runden die Einheit ab.

Treffpunkt ist am Eingang des Lennebergwaldes in Budenheim, Eingang Waldschwimmbad (am Bürgerhaus).

Weitere Informationen und Anmeldung bei Petra Weller, Telefon: 06139-9622497, E-Mail: vhs.budenheim@kvhsmainz-bingen.de.

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung

Anzeigenannahme unter Tel. 0177/8332426

Ein Jahr Kittel&Shirts in Budenheim

Das Team lädt am Samstag, 12. Oktober, zu einem besonderen Verkauf ein

Budenheim. (rer) – Das Team von Kittel&Shirts lädt für Samstag, 12. Oktober, zu einem besonderen Verkauf ein. Anlass ist das einjährige Bestehen des Second-Hand-Ladens in der Gonsenheimer Straße.

Der Laden ist an diesem Samstag zwischen 13 und 17 Uhr nicht nur für den Verkauf geöffnet. Das Team lädt auch dazu ein, bei Federweißem und Zwiebelkuchen gemütlich zusammenzusitzen.

"Das erste Jahr war sehr erfolgreich", bilanziert Viola Bischoff, die Organisatorin des Ladens. Seit der Eröffnung am 7. Oktober seien unzählige Kleidungsstücke gespendet worden. Von diesen Spenden wurden rund 3.000 Jacken, Pullover, Hosen usw. über den Tresen verkauft. Erfreulich sei auch, dass inzwischen eine gute Summe zusammengekommen sei, die der Arbeitskreis Miteinander der Kulturen für soziale Zwecke in Budenheim einsetzt. Die Einnahmen sind für die Realisierung eines Schüler-Hilfe-Projekts vorgesehen.

Der Laden würde nicht laufen ohne die ehrenamtlichen Helfer, die nahezu allesamt ab der ersten Stunde mit an Bord waren: Sie nehmen Spenden an, sortieren die Kleidungsstücke und hängen sie auf, sind Kunden behilflich, entfernen Ladenhüter aus dem Sortiment und bringen sie zu Wohltätigkeitsorganisationen, organisieren den Saisonwechsel, verkaufen und kassieren.

Dabei wird das Kleidungsangebot immer übersichtlich gehalten und für ein ordentliches Erscheinungsbild gesorgt. Wer einmal im Laden war sieht sofort, dass hier engagierte, gut organisierte Frauen am Werk sind.

Das Team freut sich, wenn am 12. Oktober viele Besucher kommen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/15 52 10
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
Frau Hartmetz, Tel. 06132 / 874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff "60 plus" der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15 40. Kalenderwoche 2024 Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Donnerstag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490). 40. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung einen Tag vorab:

Montag, 30.09.2024 / 15.00 Uhr Bewegte Begegnung – Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger, anschließend: frisches Obst-Smoothie

Dienstag, 01.10.2024 / 15.00 Uhr Dämmerschoppen

mit Zwiebelkuchen und Federweißer (6 Euro)

Mittwoch, 02.10.2024 / 15.00 Uhr Bauer, Ass, wie schön' wär das... und andere Kartenspiele mit Eiskaffee

Sprechstunden / Beratungen Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490 Sprechstunde des Digitalbot-

schafters

Jeden Mittwoch /
16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung:
Herr Joachim Hördt:
di-bo.joegreenb@web.de
06139 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos. Budenheim, 26.09.2024

Gemeindeverwaltung Budenheim (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Errichtung und Betrieb einer Bodenbehandlungsanlage in Budenheim Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes erneut öffentlich bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung ersetzt die Bekanntmachung vom

29.08.2024 in der Budenheimer Heimatzeitung- Ausgabe 35/2024.

Kreisverwaltung Mainz-Bingen - Untere Immissionsschutzbehörde –

Die BG Grundbesitzgesellschaft GmbH & Co. KG, Rheinstraße 194b, 55218 Ingelheim am Rhein, vertreten durch F. Albrecht Graf von Pfeil beantragte am 18.10.2023, die Genehmigung einer Anlage gemäß § 4 BImSchG. Die Anlage dient der Behandlung (200.000 t/a) und Lagerung (< 33.180 t) gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle. Nach Anhang 1 der 4. BundesImmissionsschutzverordnung (BImSchV) ist die genannte Anlage genehmigungsbedürftig. Das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren wird insbesondere gemäß §§ 4, 10 BImSchG und den Vorschriften der 9. BImSchV in einem förmlichen Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung

Offentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Die Bodenbehandlungsanlage soll auf dem ehemaligen "Dyckerhoff-Gelände",

Gemarkung Budenheim, Flur 8, Flurstück 244/5 und 428/1 errichtet und betrieben werden. Die

Inbetriebnahme der Anlage ist für das erste Quartal 2025 vorgesehen.

Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen ist gemäß der Landesverordnung über

die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes (ImSchZuVO) für die Durchführung des

Genehmigungsverfahrens zuständig. Die Antragsunterlagen werden vom 04.10.2024 bis einschließlich 04.11.2024 auf der Homepage der Kreisverwaltung Mainz-Bingen (https://www.mainz-bingen.de/de/Politik-Verwaltung/oeffentliche-Ausschreibungen-Finanzen/)

unter der Rubrik "Öffentliche Bekanntmachungen/ Bauen und Umwelt"

zur Einsichtnahme bereitgestellt. Zudem können die Unterlagen bei der Kreisverwaltung MainzBingen im Dienstgebäude II, Konrad-Adenauer-Str. 34, 55218 Ingelheim, nach telefonischer

Terminvereinbarung (Tel. 06132/787-2111), eingesehen werden.

Der Antrag und die Unterlagen sowie die bis zum Zeitpunkt der Offenlage bei der

Genehmigungsbehörde vorliegenden entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen liegen

bei (Stellungnahmen der Fachbehörden, Staubimmissionsprognose für den BImSchG-Antrag der

Bodenbehandlungsanlage in Budenheim (Lohmeyer, 03/2023) und Stellungnahme hierzu (Lohmeyer,

06/2023), Schalltechnische Untersuchung- Stellungnahme Bodenbehandlungsanlage (FIRU GfI,

05/2023), Artenschutzgutachten Sondergebiet Bodenbehandlungsanlage (BG Natur, 04/2023),

Baugenehmigung, Fachtechnische Stellungnahme zur Erlangung der wasserrechtlichen

Eignungsfeststellung (GTÜ, 0° 2023)).

Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein

können und die der zuständigen Behörde erst nach Beginn der Auslegungsfrist vorliegen, werden der

Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich gemacht.

Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 04.10.2024 bis einschließlich 05.12.2024

(Einwendungsfrist) schriftlich oder elektronisch gegenüber der Kreisverwaltung Mainz-Bingen,

Untere Immissionsschutzbehörde, Konrad-Adenauer-Str. 34, 55218 Ingelheim, E-Mail: immissionsschutzbehoerde@mainzbingen.de vorgebracht werden. Die Einwendung muss den

Namen, Unterschrift und Anschrift der Einwendung vorbringenden Person tragen. Die Einwendungen

sind dem Antragsteller sowie den beteiligten Behörden im Rahmen ihrer Zuständigkeit

bekanntzugeben. Auf Verlangen der Einwendung vorbringenden Person soll deren Name und

Anschrift vor Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen

Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich ist. Mit Ablauf der Einwendungsfrist

sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Gemäß § 10 Abs. 6 BImSchG kann die Genehmigungsbehörde nach Ablauf der Einwendungsfrist die

form- und fristgerecht gegen das Vorhaben erhobenen Einwendungen mit dem Antragsteller und

denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, erörtern. Sollte die Genehmigungsbehörde die

Durchführung eines Erörterungstermins für notwendig erachten, wird dieser voraussichtlich am

18.12.2024 ab 15.00 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr), im Bürgerhaus Budenheim (An der Waldsporthalle,

55257 Budenheim), stattfinden. Gesonderte Einladungen hierzu ergehen nicht mehr. Es wird darauf

hingewiesen, dass ein Erörterungstermin auf Grund einer Ermessensentscheidung nach

§ 10 Abs. 6 BImSchG durchgeführt wird und die Genehmigungsbehörde nach Ablauf der Einwendungsfrist entscheidet ob dieser durchgeführt wird. Vorbehaltlich der Durchführung des vorgenannten

Erörterungstermins wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch

bei Ausbleiben des Antragstellers oder der Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert

werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Antrag öffentlich bekannt

gemacht wird.

Gemäß § 10 Abs. 4 Ziffer 4 BImSchG kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Ingelheim, den 24.09.2024

In Vertretung Steffen Wolf Erster Kreisbeigeordneter

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do: 16.00 – 20.00 Uhr, Fr 16.00 - 22.00 Uhr & Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag, 30.09.24 16.00 - 20.00 Uhr BlueBox-Turnier

Dienstag, 01.10.24

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

Mittwoch, 02.10.24

16.00 - 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ-

Küchen-Dingsbums **Donnerstag**, 03.10.24

geschlossen Feiertag

Freitag, 04.10.24

geschlossen Brückentag

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die 06139-290520 bluebox.de, 0152-53167395.

Budenheim 26.09.2024

Gemeindeverwaltung Budenheim (Stephan Hinz) Bürgermeister



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muss.



Appell an die Hundehalter

Helmut Seifert hat kein Verständnis für Hundehalter, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht beseitigen.

Da ich selbst Hundehalter bin, ärgere ich mich immer wieder über Hundehinterlassenschaften auf den Straßen und Bürgersteigen, die von einigen Hundebesitzern nicht beseitigt werden. Es ist sehr unangenehm, wenn man den Hundekot an den Schuhen



kleben hat und diesen mit ins Haus oder in die Wohnung trägt. Von daher verstehe ich den Unmut von vielen Bürgerinnen und Bürgern in unserer Gemeinde.

Eigentlich ist es ganz einfach diesen aufzusammeln und in den aufgestellten Abfallbehältern zu entsorgen. Wir machen das so!

Dafür hat die Gemeindeverwaltung in Budenheim an vielen Stellen Entnahmestellen mit Kotbeutel und Abfallbehälter aufgestellt.

Besonders ärgerlich finde ich es, dass einige Hundehalter ihre Hunde in die Randbegrünung an den Bürgersteigen "kacken" lassen und nicht aufnehmen um es in dem

nächstgelegenen Abfallbehälter zu entsorgen. Die Randbegrünung auf Budenheims Straßen ist in den letzten Wochen aufwändig gepflegt, geschnitten und das Grün vom Unrat befreit worden. Die Kosten tragen die Gemeinde und schließlich damit auch wir als Steu-

Vor einigen Jahren haben wir in der österreichischen Gemeinde Hallein zwei Schilder entdeckt. Die brachten das gewünschte Ergebnis und die Hundehalter haben die Hinterlassenschaft dort entsorgt wo sie hingehört, aber wollen wir so weit gehen und Strafen androhen? Ich denke soweit sollte es nicht kommen.

Und noch der abschließende Hinweis: Nicht der Hund ist dafür verantwortlich, sondern die- oder derjenige am Ende der Leine, und diejenigen sollten eigenverantwortlich im Sinne der Sauberkeit in der Gemeinde handeln.



Ein Elternkurs für Kindernotfälle mit Methoden aus der Ersten Hilfe fand am 14. September im Familienzentrum Mühlrad statt. Kinderarzt Dr. Jonas Schönfeld und Kinderkrankenschwester Corinna Jungbluth erklärten 18 Eltern aus Budenheim, welche Symptome bei Kindern normal sind und wann Notfallmaßnahmen erforderlich werden. Praktische Übungen wie Reanimation und Erste Hilfe bei Verschlucken halfen, das Gelernte direkt umzusetzen. Ermöglicht wurde die Veranstaltung dank einer großzügigen Spende der Schnorrer Budenheim. Im kommenden Jahr soll der Kurs im Rahmen einer umfangreicheren Gesundheitsreihe erneut angeboten werden.

(Foto: Familienzentrum Mühlrad)

Sport



Zu Hause erneut eine Macht

Budenheimer B-Jugend-Bundesligisten lassen Koblenz in ihrer "Grünen Hölle" keine Chance

Budenheim. (rer) - Mit einem souveränen 39:26-Sieg gegen den HC Koblenz hat die männliche B-Jugend der DJK Sportfreunde Budenheim ihre starke Form in der Jugendbundesliga Handball (JBLH) unterstrichen. Angetrieben von mehr als 200 Zuschauer, die die Budenheimer Waldsporthalle erneut in die "Grüne Hölle" verwandelten, lieferten die Gastgeber über fast die gesamten 60 Minuten eine beeindruckende Leistung ab. Nach einem spielfreien Wochenende wollen die Sportfreunde am Samstag, 5. Oktober, bei der HSG Rodgau/ Nieder-Roden die ersten Auswärtspunkte einsammeln.

Obwohl die Budenheimer Sportfreunde von Beginn an hellwach und sehr präsent auf der Platte waren, gerieten sie zu Beginn der Partie zweimal in Rückstand - das 1:2 der Koblenzer in der zweiten Minute sollte jedoch die letzte Gästeführung in dieser einseitigen Partie gewesenen sein. Anschließend verwandelte sich die Budenheimer Abwehr in ein undurchdringliches Bollwerk. Das Trainergespann Fabian Vollmar und Kai Schiebeler hatte seine Jungs intensiv auf die brandgefährliche Koblenzer Angriffsachse Adrian Maric/ Paul List vorbereitet, die in der Lage ist, Spiele fast im Alleingang zu entscheiden. Gegen die Sportfreunde jedoch konnte sich das Offensiv-Duo kaum entfalten und erzielte im gesamten Spielverlauf zusammen lediglich fünf Feldtore.

Nicht nur die solide Defensive der Sportfreunde, sondern auch deren kraftvolles Offensivspiel riss die Zuschauer in der Waldsporthalle zeitweise von den Bänken. Über die Zwischenstände 8:3 (11.) und 16:7 (21.) setzte sich Budenheim kontinuierlich ab. Früh war klar, dass Team Blau an diesem Tag nicht zu stoppen sein würde. Zur Halbzeitpause stand es bereits 22:11.

Auf allen Positionen stark

Im zweiten Durchgang dominierte Budenheim zunächst weiterhin:



Budenheims Linksaußen Phillip Patrzalek (#9) beobachtet, wie sich sein Mitspieler Henri Schleif gegen die Koblenzer Abwehr durchsetzt und frei zum Abschluss kommt. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Julia Krikken)

Das Angriffsspiel glänzte mit schnellen Kombinationen, erfolgreichen 1-gegen-1-Situationen und sogar spektakulären Kempa-Tricks, die die Zuschauer begeisterten. Besonders bemerkenswert war, wie ausgeglichen der Angriff der Gastgeber agierte: Die Tore verteilten sich auf viele Schultern, wodurch die Defensive der Koblenzer kaum Mittel fand, sich auf die Budenheimer Angriffswellen einzustellen.

In der Schlussphase nutzten die Trainer Vollmar/Schiebeler die komfortable Führung, um fleißig durchzuwechseln und allen Spielern Einsatzminuten zu geben. Als Frederik Conrad zum 37:20 (55.) traf, jubelte die Grüne Hölle erneut - denn nunmehr hatten sich alle Budenheimer Feldspieler in die Torschützenliste eingetragen. Sechs Spieler erzielten zusammen beeindruckende 33 Tore. was die mannschaftliche Geschlossenheit der Sportfreunde unterstreicht. Am Ende konnten die Gäste aus Koblenz den Rückstand zwar noch ein wenig verkürzen – am klaren Heimsieg der Sportfreunde Budenheim änderte das jedoch nichts mehr: Die einseitige Begegnung endete 39:26.

Nächstes Ziel: erste Auswärtspunkte

Mit nun 4:2 Punkten aus den ersten drei Spielen stehen die Sportfreunde Budenheim auf dem dritten Platz ihrer Jugendbundesliga-Vorrundengruppe 6 – und sind damit voll im Plan. Nun geht es in eine Woche mit spielfreiem Wochenende. In dieser Zeit bereitet sich das Team auf das nächste Auswärtsspiel am 5. Oktober gegen die HSG Rodgau/Nieder-Roden vor.

Die Hessen haben ihr bislang einziges Heimspiel gegen die HG Saarlouis gewonnen. Doch mit einer ähnlichen Leistung wie gegen Koblenz kann Budenheim die schwere Aufgabe mit breiter Brust angehen, um die ersten zwei Auswärtspunkte einzufahren.

Für Budenheim spielten und trafen: Paul Kohlmaier, Alexan-

der Estevan – Max Hessinger (7/3), Phillip Patrzalek (7), Alvar Matsuura, Ole Schiebeler, Henri Schleif (je 5), Felix Kessel (4), Timo Schorr, Maximilian Sieder, Cornelius Marhöfer, Marius Lupp, Henry Schön, Frederik Conrad (je 1).



Zum richtigen Zeitpunkt die Grüne Karte gelegt

Auszeit der Sportfreundinnen beendet Aufholjagd / Zweiter Saisonsieg geglückt

In ihrem sehr intensivem zweiten Saisonspiel haben sich die Damen I der DJK Sportfreunde Budenheim auswärts bei Drittliga-Absteiger HSG Marpingen-Alsweiler mit 27:25 (15:13) durchgesetzt. Damit steht das Team von Trainerin Nikoletta Nagy nun als eines von vier verlustpunktfreien Teams an der Spitze der Regionalliga RPS. Am kommenden Sonntag kommt es um 16 Uhr zum ersten Spitzenspiel der noch jungen Spielzeit, wenn die bislang ebenfalls mit blütenweißer Weste dastehende TSG Haßloch in der **Budenheimer Waldsporthalle** aufläuft.

Budenheim. (rer) - Nach dem lockeren 25:16-Aufgalopp in der Vorwoche gegen die HSG Saarbrücken bei der Saisonpremiere, war den Budenheimer Handballerinnen klar, dass das Duell im zweiten Rundenspiel gegen die "Moskitos" der HSG Marpingen-Alsweiler eine ganz andere Hausnummer und ein erster Gradmesser der neuen Saison sein würde. Beide Teams legten von Beginn an ein hohes Tempo in einem sehr ausgeglichenen Spiel vor: Bereits nach drei Minuten waren sechs Tore gefallen - je drei auf jeder Seite. Bis zur 17. Minute legte Marpingen stets ein bis zwei Tore vor (8:10), dann sorgten zwei Mal Ariane Hilbig und einmal Dorina Nahm für die erste Führung ihrer Sportfreundinnen, die Lara Sagner anschließend sogar noch zu einem Vier-Tore-Lauf zum 12:10 (24.) ausbauen konnte. Der knappe Vorsprung blieb konstant, sodass die Gäste mit einer 15:13-Führung in die Halbzeitpause gehen konnten.

Für die zweite Spielhälfte hatten sich die Sportfreundinnen vorgenommen, noch kompakter in der Abwehr zu stehen und weitere Kreisanspiele der Marpinger Moskitos zu verhindern. Doch das gelang nur bedingt: Zwar konnten die Budenheimerinnen ihren Vorsprung nicht weiter ausbauen, aber diesen bis zum 19:17 (41. Minute) zumindest behaupten. Dann allerdings folgte die schwierigste Phase im Spiel der Gästemannschaft, als Marpingen nach einem 4:1-Lauf erstmals in der zweiten Halbzeit die Führung übernahm (20:21, 48.).



Aktivposten im Angriffsspiel der Sportfreundinnen: Jona Reese (beim Wurf) nimmt es mit drei Marpinger Abwehrspielerinnen gleichzeitig auf. (Foto: Christoph Bernhard)

Sportfreunde-Trainerin Nikoletta Nagy reagierte prompt und legte die "Grüne Karte" für eine Auszeit, die den gewünschten Effekt erzielte: Die Sportfreundinnen kämpften sich nun ihrerseits mit einem Drei-Tore-Lauf zurück und erarbeiteten sich einen kleinen Vorsprung, den sie bis zum Ende nicht mehr auf der Hand gaben. Das hart umkämpfte Spiel endete mit 27:25 für die Budenheimer Sportfreundinnen, die dadurch mit einer makellosen Bilanz von 4:0 Punkten in die Saison gestartet sind und nun zur vierköpfigen, noch verlustpunktfreien Spitzengruppe der Regionalliga zählen.

Spitzenspiel am Sonntag

Schon am Sonntag (29. September) treffen die Budenheimerinnen um 16 Uhr in der heimischen Waldsporthalle auf das Spitzenteam TSG Haßloch, das sich in seinen ersten beiden Spielen mit 22:20 gegen die Südpfalz Tiger und mit 29:23 gegen die HSG Hunsrück durchsetzen konnte. Budenheim oder Haßloch – mindestens eines der beiden Teams wird also die ersten Minuspunkte in dieser Saison hinnehmen müssen. Und die Sportfreundinnen werden alles daransetzen, dass es nicht sie sein

werden.

Spielerinnen und Tore der Sportfreunde Budenheim: Michelle Nicolay – Jona Reese (6), Dorina Nahm, Ariane Hilbig (je 5), Lara Sagner (5/2), Lia Römer (4/1), Alexandra Flebbe (2), Franziska Stein, Anna Brunn, Sophie Weber, Sarina Westhöfer, Franca Fürschütte, Emily Reese.



A-Klasse Mainz Bingen FV Budenheim – 1817 Mainz 4:2

Am vergangenen Sonntag traf die 1. Mannschaft des FVBs zuhause auf die Gäste von 1817 Mainz. Nach überragender Vorbereitung wartete man jedoch immer noch am 6. Spieltag mittlerweile auf die ersten drei Punkte. Mit dem aus dem Urlaub zurückgekehrten Trainer Dennis Engel an der Seitenlinie gingen die Jungs mehr als nur motiviert in dieses Heimspiel. Vom Anpfiff an war zu spüren, dass ieder den Sieg an diesem Tag einfahren wollte. Budenheim startete auch sehr gut und druckvoll in die Partie und bekam schon früh gute Möglichkeiten. Zunächst traf Tom Schenk nur die Latte, doch der Torerfolg folgte nahezu direkt. Nach einer geklärten Ecke kam Timm Belz auf halb rechter Seite im Strafraum nochmal an den Ball. Dieser legte quer auf Leo Berndroth, welcher den Ball perfekt durch lies auf den komplett freistehenden Chris Simon, der folglich das verdiente 1:0 erzielte. Auch nach dem Führungstreffer blieb man am Drücker und legte in der 28. Minute nach. Unser Goldjunge Tom Schenk mit dem nächsten Versuch aus der Distanz, bei dem der Ball diesmal perfekt im kurzen Eck einschlug. Zwar verpassten es die Budenheimer vor dem Halbzeitpfiff alles klar zu machen. dennoch ging man hochverdient mit 2:0 in die Pause. Nach Wiederanpfiff erhöhten die Gäste den Druck und agierten deutlich offensiver. Diese Bemühungen sorgte auf der anderen Seite aber für mehr Raum zum Spielen. Nach klasse Verlagerung von Cihan Coban auf Keyvan Abdollahnia und der darauf folgenden direkten Flanke, stand es 3:0. In der Mitte lief Kapitän Nick Murana im perfekten Moment ein und drückte den Ball am Torwart vorbei über die Linie. Das Spiel schien entschieden, wurde aber nochmal ein wenig spannend. Nach zwei Standardsituationen der Gäste, konnten diese tatsächlich auf 3:2 ran kommen. Mithilfe von einigen Wechseln übernahm der FVB nach den Gegentreffern wieder vollständig die Kontrolle. Statt hinten drin zu stehen und zu zittern das Ergebnis über die Zeit zu bringen, wurde offensiv nach vorne gespielt und kein einziger Torschuss mehr zugelassen. Kurz vor Schluss kassierten die Gäste erst noch einen Platzverweis und aus dem darauf folgenden Freistoß, ein weiteres Gegentor, das zum 4:2 Endstand führte. Der eingewechselte Tim Kleber flankte auf den ebenfalls eingewechselten Markus Jakobi, der den Ball platziert über den Torwart zur Entscheidung köpfte. Damit gewinnen die Jungs vom FV Budenheim verdient ihr erstes Spiel der Saison und sind nun richtig in der Saison angekommen.

Vorschau: Weiter geht es am kommenden Freitag, 27. September, zum diesjährigen Kerbespiel. Das Spiel findet um 19.45 Uhr in Klein Winternheim statt.

Herren C- Klasse Mainz- Bingen Mitte

FV Budenheim II – 1. FC Willy Wacker 3:1 (2:1)

Der Tabellenführer empfing am 6.

Spieltag die Kultmannschaft aus Mainz- Hechtsheim und wollte den dritten Dreier in Folge holen. Die Marschroute von Willy Wacker wurde relativ früh erkennbar, hoch und weit war die Devise, auf das die Budenheimer sich erstmal einstellen mussten. Eingeladen durch einfache Abspielfehler im Aufbau oder unnötige Ballverluste im Mittelfeld, ergaben sich einige Halbchancen für die Gäste in der Anfangsphase. In der 11. Spielminute belohnte sich Willy Wacker dann und ging nach einem Eckstoß mit 0:1 in Führung. Der Rückstand rüttelte einige FVB Spielakteure wach, die sich im Anschluss an das Gegentor nun entschlossener präsentierten. Die Muchachos rissen die Spielkontrolle an sich und erspielten sich erste gute Tormöglichkeiten. Es dauerte bis zur 29. Spielminute ehe der FV Budenheim, nach einer wunderschönen Flanke aus dem linken Halbfeld und einer sehenswerten Vollevabnahme, zum 1:1 ausgleichen konnte. Die Budenheimer waren jetzt da und wollten unbedingt noch vor dem Pausenpfiff in Führung gehen. Das gelang dann auch in der 44' durch einen sehr gut getretenen und leicht abgefälschten Freistoß aus circa 25 Metern. Diese Pausenführung war das Ergebnis aus Wille, Können und Herz. In der zweiten Halbzeit war es dann ein sehr offenes, kampfund körperbetontes Spiel, bei dem sich beide Teams nichts schenkten. Jedoch setzte sich die Quälität der Budenheimer durch, die auch dank ihrer starken Einwechselspieler die deutlich besseren Chancen auf das nächste Tor hatten und erkennbar frischer wirkten. Eine Viertelstunde vor Abpfiff fiel durch eine schöne Kombination über die rechte Seite und einem präzisen Abschluss innerhalb des 16ers das verdiente 3:1 für die Hausherren. Jedoch gaben die Gäste nicht auf und kämpften bis zur letzten Minute um den Anschlusstreffer, der auch durch die phänomenale Torwartleistung des FVB Keepers nicht mehr fallen sollte. Mit diesem Sieg bleiben die Muchachos auf dem 1. Tabellenplatz.

Es spielten: Patrick Stroh, Yannick Held (74'), Siyan Polat (44'), Frank Egger, Jean-Marie Hessler, Nicolas Beckmann, Kevin Fischer, Fabrizio Rompel, Adrian Singh, Philipp Heinz, Alessio Leo, Lucas Schubert (29'), Alexander Heldt, Jannik Schwaab, Seyyid Akgün und Niklas Drost.

B1-Junioren Landesliga FV Budenheim — VfB Bodenheim JSG 4:1 (1:0)

Für die neu formierte Budenheimer B-Jugend ging es zum dritten Heimspiel gegen den VfB Bodenheim. In der ersten Hälfte fanden die Gelb-Schwarzen schnell in die Erfolgsspur. Der Gegner ließ in der kampfbetonten Partie in der Abwehr nicht viel zu, fortan setzte die Heimmannschaft vermehrt auf Angriff. In der 35. Minute gelang Cem Schrohe das verdiente 1:0, was auch dem Halbzeitstand entsprach. In der 2. Hälfte wurde es hektischer. Durch einen verdeckten Schuss glichen die Gäste aus Bodenheim aus. Die Budenheimer zeigten aber viel Selbstvertrauen. Die Abwehr um Niklas Stenner und Luis Kopp lie-Ben nicht viel anbrennen, das Mittelfeld wurde durch Ahmet Sahinbas und Younes Bouhamed permanent angetrieben. Mehrere Großchancen, unter anderem über Naser Jalbut und Abdel Almahmad, führten noch nicht zum gewünschten Erfolg. In der 67. Minute war es endlich soweit und Jared Hübel erlöste die Budenheimer durch das sehenswerte 2:1. Cem Schrohe erhöhte mit seinem zweiten Treffer in der 73. Minute auf 3:1. Die unermüdlichen Budenheimer belohnten sich in der Nachspielzeit noch durch Younes Bouhamed zum vielumjubelten 4:1 Endstand. Das Team und die Verantwortlichen wagten anschließend sogar ein kleines Tänzchen zur Freude der Anhänger.

Für Budenheim spielten: Abdel Almahmad, Younes Ben Mustapha, Theodor Giloth, Leon Heisig, Naser Jalbout, Luis Kopp, Younes Bouhamed, Diego Raul Ferreira Afonso, Jared Hübel, Shepherd Osei, Ahmet Arda Sahinbas, Cem Seyrani Schrohe, Jasin Shbita, Theo Lachner, Mats Schenk, Niklas Stenner, Frank Steffgen, Ala Shbita, Michael Wolf.

F-Jugend

Fortuna Mombach F I – FV Budenheim F I (ohne Ergebnis)

Trotz warmen Temperaturen hatten die Kinder beider Vereine großen Spaß. Die Kinder gingen am 1. Spieltag hoch motiviert zu Werke. Gespielt wurde vier Mal zwölf Minuten im Kinderfußball-Modus fünf gegen fünf auf Großtore mit Torwart und parallel drei gegen drei auf vier Minitore. Die Eltern beider Mannschaften sahen ihre Kinder auf Augenhöhe mit dem Gegner. Die Budenheimer Minis konnten sich vor allem im 2. und

3. Spiel steigern. Alle Kinder hatten großen Spaß und es wurden viele Tore erzielt. Offiziell werden die Spiele in diesem Modus ohne Ergebnis gewertet. Hochzufrieden mit dem Erreichten konnte die Heimreise angetreten werden.

Für den FVB spielten: Arthur Jeck, Moritz Steffgen, Azad Karaaslan, Jakob Eckrich, Max Volkert, Benaja Belau, Julian Häufle, Redouan Boudilab, Forian May, Malik Imhof.



Kostenlose Informationen: WWF Deutschland, Tel.: 030.311777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**

Energietipp

Planung und Montage von Dachflächenfenstern

Mainz. – Der Einbau von Dachflächenfenstern ist im Eigenheim beliebt, um für mehr Licht und Ausblick in Dachräumen zu sorgen. Ein Einbau in Eigenleistung ist dabei nicht empfehlenswert, denn Fehler bei Planung und Montage können unerwünschte und schwerwiegende Folgen haben. Wer nicht über die nötigen Fachkenntnisse verfügt, sollte den Einbau einer erfahrenen Handwerksfirma überlassen, vor allem bei nötigen Änderungen am Dachgebälk.

Besonders wichtig sind die fachgerechten Anschlüsse des Dachfensters an die Dachflächen, sie müssen außen windund regendicht und innen luftdicht sein. Die äußere Abdichtung leuchtet den meisten ein, denn sie verhindert, dass Regen von außen in die Dachräume oder die Holzkonstruktion eindringt. Aber auch auf der Innenseite sollte der Fensterrahmen mit geeigneten Klebebändern dicht an die innen liegende Dampfbremse angeschlossen werden. Denn diese luftdichte Schicht verhindert, dass feuchtwarme Raumluft von innen durch Fugen in die Dachkonstruktion eindringen, dort in den kühleren Bereichen als Tauwasser ausfallen und Dämmung und Dachbalken durchfeuchten kann. Um Wärmebrücken und Energieverluste zu vermeiden. sollte zudem zwischen Fenster und Dachsparren genügend Platz für eine Dämmung eingeplant werden. Die Fensterhersteller bieten für die Montage spezielles Zubehör an, wie Folienmanschetten und Dämmrahmen.

Wer Dachflächenfenster einbauen möchte, sollte auch den Hitzeschutz nicht vergessen. Scheint die Sonne ungehindert durch die Scheiben, wird es innen schnell zu heiß und der Aufenthalt in den Dachräumen unerträglich - selbst bei bester Dachdämmung. Eine gute Verschattung der Fenster sollte daher immer mit eingeplant werden. Am besten geeignet ist dafür ein außen liegender Sonnenschutz durch Rollladen oder Jalousien. Weniger wirksam sind Sonnenschutzfolien oder Innenrollos.

Eine ausführliche, individuelle Beratung zum Fenstereinbau und den möglichen Fördermitteln erhalten Ratsuchende bei den Energieberaterinnen und Energieberatern der Verbraucherzentrale in einem persönlichen Beratungsgespräch.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächste Sprechstunde in Mainz findet wie folgt statt:

Donnerstag, 17. Oktober, von 12.30 – 18:30 Uhr im Umweltladen (Steingasse 3-9). Anmeldung unter der Rufnummer 06131–122121.

Das Energietelefon der Verbraucherzentrale ist erreichbar unter der Rufnummer 0800–6075600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Wichtige Aspekte dürfen nicht außer Acht gelassen werden

CDU-Beitrag zur Gemeinderatssitzung vom 19. September sorgt bei Grünen für Verwunderung

Budenheim. (r) - Der CDU-Beitrag zur letzten Gemeinderatssitzung in der Heimat-Zeitung vom 19. September habe die Grüne-Fraktion sehr verwundert. In der jüngsten Ratssitzung wurde neben vielen weiteren Themen der Antrag der die Straßenbeleuchtung nachts wieder komplett anzuschalten, intensiv diskutiert und schließlich auf die nächste Ratssitzung vertagt. Der Gemeinderat hatte 2022 beschlossen, die Lichter nachts erst wieder anzuschalten, wenn alle Lampen auf LEDs umgerüstet sind. Leider seien erst knapp 90 von circa 1.500 Laternen umgerüstet. Nicht nur die Grüne-Fraktion hatte bezüglich des Antrages viele Fragen. Es sei nach dem aktuellen Stand der Umrüstung, der Einsparungen (finanziell und ökologisch), dem weiteren Ablauf (Zeitplan und Finanzierung) und den technischen Möglichkeiten, auch nur einzelne Laternen oder Straßen nachts zu beleuchten. von verschiedener Seite aus gefragt

worden. Jedoch hätten diese Fragen in der Sitzung nicht vollumfänglich beantwortet werden können. Deutlich geworden sei allerdings, dass derzeit nichts differenziert gehe, sondern nur alle Lampen an oder alle aus. "Selbstverständlich ist für uns Grüne das Sicherheitsgefühl der Budenheimer ein wichtiger Punkt, aber es geht hier auch um Co2-Einsparung und reduzierte Lichtverschmutzung, sowie die finanziellen Einsparmöglichkeiten. Dem Sicherheitsgefühl des einen steht der bessere Schlaf des anderen entgegen. Denn Licht verhindert die Bildung des Schlafhormons Melatonin. Auch für Flora und Fauna ist Dunkelheit wichtig. Diese Dinge müssen miteinander betrachtet werden," so Klaus Neuhaus, Fraktionssprecher der Grünen. "Sich zu empören, dass ein Thema vertagt wird, damit alle Ratsmitglieder zur Beschlussfindung die gleichen Informationen erhalten, ist wirklich unangebracht. Was aber am Bericht der CDU für noch mehr Verwunderung gesorgt habe, sei die Verknüpfung des Antrages zur Stra-Benbeleuchtung mit dem Antrag, die Möglichkeit hybrider Ratssitzungen zu schaffen. Der Antrag der Grünen habe die Geschäftsordnung an die geltende Landesvorschrift anpassen wollen, in dem die Möglichkeit geschaffen wird, dass Ratsmitglieder in Notsituationen (Z.B. Verhinderung durch Beruf und/ oder Pflege/Betreuung von Angehörigen) trotzdem an den Sitzungen digital teilnehmen können. "Hybride Sitzungen sind ein Schritt zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Ehrenamt. In Zeiten, in denen sich immer weniger Menschen in der Kommunalpolitik engagieren, ist es wichtig Mittel anzubieten, die die ehrenamtliche Arbeit erleichtern können. Was in einigen Kommunen in Rheinland-Pfalz bereits umgesetzt wird, ist aber leider für einige Budenheimer Gemeinderatsmitglieder unvorstellbar", erklärt Nicole Gotthardt-Brauer, stellvertretende Fraktionssprecherin. "Da es sich hier um die Anpassung an eine gesetzliche Vorgabe handelt, wäre eher die Frage angebracht, warum die Verwaltung hier nicht längst aktiv geworden ist", so Gotthardt-Brauer weiter. Dem Antrag, Experten zu den Sitzung digital zuzuschalten, wurde hingegen ohne große Gegenargumente zugestimmt, obwohl es sich ia um ein sehr ähnliches Thema handelt und auch hierfür eventuell die technische Ausstattung angepasst werden muss. "Wie man nun diese beiden Themenfelder, die nächtliche Stra-Benbeleuchtung und die Schaffung von digitalen Möglichkeit für die Ratssitzungen, gegeneinander aufwiegen kann, ist für uns leider nicht nachvollziehbar. Wir hoffen aber in beiden Punkten Lösungen zu finden. den Bedürfnissen Bürger gerecht werden, aber auch die verschiedenen Aspekte nicht au-Ber Acht lassen", erklären Neuhaus und Gotthardt-Brauer abschließend.

Blick über den Rhein

Ein gelungenes Herbstfest

Förderverein hatte zum geselligen Beisammensein eingeladen

Walluf. (jh) – Der Förderverein Elternfonds e.V. veranstaltete zum zweiten Mal ein Herbstfest für Kinder, Eltern und Angehörige auf dem Schulgelände der Walluftalschule. Das sommerliche Wetter begünstigte die Veranstaltung: Groß war die Besucherzahl. Gestartet wurde morgens gegen halb elf. Da fuhren Eltern und Kinder individuell auf den Obst- und Weinbauhof Burghardt in Frauenstein.

Hier wurden die reifen Kürbisse ge-

erntet, die später am Nachmittag bemalt und anderweitig bearbeitet werden sollten. Ab Mittag wurden dann
die Vorbereitungen für das Fest getroffen. Die Vorsitzende des Vereins,
Sandra Sow mit ihren beiden Stellvertretern Elisabeth Müller und Michael Gores, hatten zahlreiche Helfer
organisiert, die sich um den Getränkestand, die Pfandrückgabe und den
Grillstand in bestimmten Zeitfenstern
kümmerten. Die Klassen 4 der Schu-

le betrieben in Eigenregie einen Kuchenstand. Der Erlös fließt in die Klassenkassen, damit am Schuljahresende eine tolle Abschlussfeier stattfinden kann. Der Erlös aus den anderen Verkäufen geht in die Kasse des Vereins. Das Geld wird für neue Spiel- und Sportgeräte auf dem Pausenhof verwendet, aber auch für die in den Klassen stehenden Körbe mit frischem Obst. Zudem finanziert der Verein eine Kooperation mit dem

Turnverein Walluf, der bietet tägliche Sportaktivitäten für die beiden unteren Klassen an.

Zum Schulfest konnten sich die Kinder an einem Schminkstand bemalen lassen. Außerdem gab es eine Bastelecke.

Zur musikalischen Unterhaltung der Gäste sorgten zum Auftakt die Klassen 1 bis 3 sowie die Musical AG , bestehend aus Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 und 4.



Mit Gesang wurde auf das Fest eingestimmt.



Viele Besucher kamen zum Herbstfest.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

(Joh. Wolfgang v. Goethe)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz Faßnacht



In stiller Trauer: Stefan Faßnacht mit Familie Dagmar Faßnacht mit Familie sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 07. Oktober 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Von Beileidsbekundungen bei der Trauerfeier bitten wir abzusehen. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Faßnacht c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Stellenmarkt



Die Gemeindewerke Budenheim AöR sind eine rechtlich selbstständige Einrichtung der verbandsfreien Gemeinde Budenheim, Straßenbaulastträger im Namen und im Auftrag für die Gemeinde Budenheim und versorgen die Gemeinde mit Strom und Trinkwasser. Wir betreiben das Schmutz- und Niederschlagswassernetz, führen Bauhofleistungen aus und betreiben ein Hallenbad.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten

Finanzbuchhalter (m/w/d) in Vollzeit

In dieser Position erwartet Sie ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabenfeld.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung der laufenden Finanzbuchhaltung (Kreditoren, Debitoren, Bank und Kasse)
- Kontenabstimmungen, Anlagenbuchhaltung, Forderungsmanagement
- Überwachung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldungen sowie Mitwirkung bei der Steuererklärung
- Unterstützung bei betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Berichten
 Interna Delumentetingen und Statistillen.
- Interne Dokumentationen und Statistiken

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung mit Schwerpunkt Finanzbuchhaltung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung, idealerweise in einem mittelständischen Unternehmen
- Sicherer Umgang mit gängigen Buchhaltungssoftware und MS Office
- Fähigkeiten zum analytischen und lösungsorientierten Arbeiten
- Strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise, hohe Zahlenaffinität
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Eine unbefristete Anstellung in einem dynamischen Unternehmen
- Leistungsgerechte Vergütung nach TV-V
- Betriebliche Altersversorgung bei der ZVK
- Flexible Arbeitszeiten (Homeoffice nach Absprache)

 Flexible Arbeitszeiten (Homeoffice nach Absprache)

 Flexible Arbeitszeiten (Homeoffice nach Absprache)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur beruflichen Entwicklung
 kostenfreie Nutzung aller Studios des Kooperationspartners
- kostenfreie Nutzung aller Studios des Kooperationspartners Aktiv &Gesund
- flache Hierarchien und eine offene, kollegiale Arbeitsatmosphäre

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise per E-Mail, unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an: info@gemeindewerke-budenheim.de

Für Fragen stehen Ihnen unser kfm. Vorstand Herr Andreas Weil und Herr Patrick Alber unter 06139/9306-0 gerne zur Verfügung.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeindewerke Budenheim AöR

Untere Stefanstraße 65 55267 Budenheim

Danksagung

Danuta (Dana) Butterfaß

geb. Kühne

*28.03.1938

† 13.08.2024

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen so lieben Menschen zu verlieren, es ist wohltuend so viel Anteilnahme zu erfahren.

Wir danken allen, die sich beim Tode unserer lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten, uns ihre Anteilnahme auf vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Budenheim, im September 2024

Nicole Seitz, geb. Butterfaß mit Alexander und Martin Keller



Menschen, die wir lieben, hinterlassen Spuren in unseren Herzen, sie bleiben für immer.

Gerhard Becker

+ 10.8.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in ihrer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme am Tod von Gerhard in Wort, Schrift und durch Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie: Waltraud Becker

Budenheim, im September 2024

BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Beratung - Begleitung - Vorsorge

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 **Tel. 06139 / 92990** 55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 **Tel. 06132 / 84712**









Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats!

Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-99660

Gartengestaltuno

J. Iljazi Waldstraße 27 55257 Budenheim www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67 Fax 0 61 39 - 29 28 68 Mobil 01 73-6 53 00 98 info@feki-garten.de



SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.



www.DRK.de

0800 11 949 11





EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate!!! Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!! Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion aus Meisterhand für PKW, Van, SUV. Transporter und Wohnmobile
- Reparatur Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern
- reparieren diese, wenn möglich Service
- Hol- und Bringservice Fahrzeugdiagnose

Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),

- mit strukturierter Fehlersuche
- Batterie-Service für immer genügend Startkraft

- Reifen, Räder & Felgen Qualitätsreifen, Kompletträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Bremsen-Service Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- Öl-Service mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- Klimaservice Check, Desinfektion und Wartung
- **Autoglas** Reparatur oder Austauso

GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner Fachbetrieb für Gasumrüstung Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20

▲ TÜVRheinland®

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Wird unterstützt von:







- · Weinaut Lich
- · Metzgerei Hamm
- Budenheimer Volksbank
- Budenheimer Heimat-Zeitung
- Feinkost & Fischspezialitäten
- · Käse aus dem Allgäu
- · Finther Obstlädchen



Budenheimer Familie sucht

Baugrundstück

für Doppelhaus im Ort.

01577/2561113

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

> Telefon 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Deutsche Krebshilfe

ALLES, WAS HILFT

www.krebshilfe.de

Deutsche Krebshilfe

ZU GUTER LETZT

Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für gewerbliche und private Anzeigen

Mobil: 0177/8332426 Alexandra laub@rheingau-echo.de Laub MEDIARERATERIN

HEIMAT-ZEIN

BUDENHEIM

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0 info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

Wir, die DFG Budenheim mit der Gruppe Jeu de Boule,

bedanken uns recht herzlich bei

Fairmanagement Messeagentur GmbH,

Herbath Gase Center,

Budenheimer Volksbank und der

Gemeinde Budenheim

für die Unterstützung zu unserem Jubiläum.

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung

A-Z-Renovierung + Badsanierung

A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu

A-Z-Dachfenster + Velux + Braas

A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Tel.: 0171/3311150

A-Z-Maler + Schreiner + Glas

Herbstzauber im Guggemool!

Am 28.09.24 von 9 bis 14 Uhr

Zauberhafte Herbstideen, Federweißer und Leckereien erwarten Euch.



Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer, Langsteckenfahrten Veranstaltungen + Hochzeit Blitz-Kurier

7 Tage, 24-h-Service

Telefon: 0160/7075866

kowski.de

www.maler-bel

SHOLZWERKSTAETTE KOENIG

Ihre Schreinerei



Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim **4 06139/8338**

🌲 www.holzwerkstaette-koenig.de



Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10 55257 Budenheim Tel. 06139 - 962412

Fax 06139 - 962437 Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten - Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung

- Sondertechniken